Unbegrenzte Mustermöglichkeiten beim Webteppich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794678

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

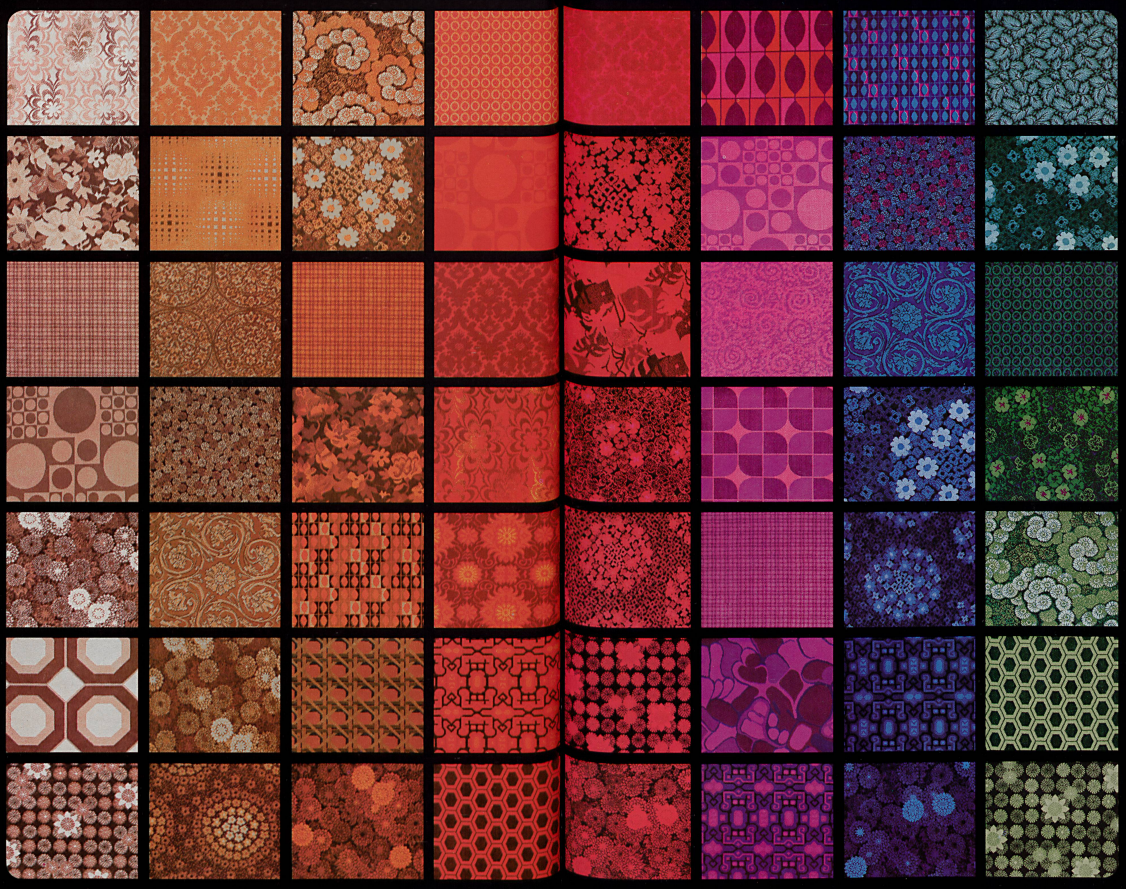
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Unbegrenzte Mustermöglichkeiten beim Webteppich

TEPPICHFABRIK MELCHNAU AG, MELCHNAU



Seit der textile Bodenbelag in alle Sparten des Wohnens und auch des Objektbereichs Einzug gehalten hat und selbst Küchen, Badezimmer oder sogar ganze Spitäler und Schwimmhallen damit ausgelegt werden, kommt der Dessinierung wie der Farbgebung eine besonders grosse Bedeutung zu, helfen doch vor allem diese beiden Faktoren dem Innenarchitekten, jeden Raum individuell zu gestalten. Die weitaus grösste Musterungsmöglichkeit hat unbestritten der Webteppich. Ohne Übertreibung darf behauptet werden, dass die Dessinierung technisch der Fantasie des Entwerfers keinen Einhalt gebietet. Selbst die avantgardistischen Entwürfe eines von Ideen überbordenden Futuristen können auf einem Teppichwebstuhl realisiert werden... und dies sogar in einem finanziell noch erträglichen Rahmen, selbst wenn es sich um begrenzte Aufträge handelt, ist es doch dem Teppichweber eher möglich — vom produktionstechnischen Standpunkt aus betrachtet —, solche Spezialaufträge zu erfüllen, als beispielsweise dem Tufter.

Um den Kunden einen repräsentativen Überblick über ihr reichhaltiges Angebot zu bieten, hat die *Teppichfabrik Melchnau AG, Melchnau*, in ihrem neuen Verkaufsraum eine attraktiv gegliederte Teppichwand geschaffen, die — nach Farbharmonie geordnet — die gerade aktuellsten Dessins zeigt. Graphische und geometrisch aufgelöste Muster in aufeinander abgestimmten Koloriten oder in kräftigen Kontrasttönen sind heute im Objekt- wie im Heimbereich besonders gefragt. Daneben gibt es diskrete Stilmuster, abstrahierte Floraldessins, Ornamentales und Medaillons, welche für eine persönlicher gefärbte Innenausstattung verlangt werden.

Um den mannigfachen Wünschen zu entsprechen, ist auch die Farbpalette reichhaltig gewählt. Naturtöne von Beige bis Dunkelbraun kommen dem immer noch kräftigen Trend nach erdnahen Farben entgegen. Gold, Rost, Orange bis Rot und Violett bringen das modische Element ins Gespräch. Blau — von hellsten bis dunklen Schattierungen — bringt die kühle Note, akzentuiert durch leuchtendes Türkis, an welches sich Grün — Apfel bis Oliv — anschliesst. Ein besonders gekonntes Spiel wird mit den Farbkombinationen getrieben, wobei jedes Dessin auch nach speziellem Farbwunsch des Kunden ausgeführt werden kann.

Zu einer Zeit, da Dienstleistung nur mehr in äusserst beschränktem Rahmen möglich ist, bemüht sich die Teppichfabrik Melchnau mit wachsendem Erfolg, immer wieder individuelle Wünsche der Kundschaft weitgehend zu erfüllen und in intensiver Zusammenarbeit mit dem Handel eine Teppichkollektion vorzulegen, die nicht nur den vielschichtigen Ansprüchen nach Aktualität vollauf gerecht wird, sondern die auch Futuristisches heute schon mit einschliesst.